

Informationen gemäß Art. 13 und 14 der EU-Verordnung 2016/679 (DSGVO)

1. Prämisse

Für Kedron sind Ihre Privatsphäre und die Sicherheit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten besonders wichtig, weshalb wir diese Daten mit größter Sorgfalt und Aufmerksamkeit erheben und verarbeiten und gleichzeitig spezifische technische und organisatorische Maßnahmen ergreifen, um die höchstmögliche Sicherheit der Verarbeitung nach Stand der Technik zu gewährleisten.

Wir informieren Sie nachstehend gemäß Artikel 13 der Europäischen Verordnung 2016/679 (im Folgenden "Verordnung" oder "DSGVO") die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Die Verarbeitung erfolgt mit Hilfe von Computern und/oder anderen Datenträgern, wie in dieser Richtlinie beschrieben.

Diese Informationen betreffen die Verarbeitung personenbezogener Daten, die Sie im Rahmen der Geschäftsbeziehungen zu unserem Unternehmen zur Verfügung stellen oder die von uns aus dem Ärzteregister oder anderen öffentlichen Verzeichnissen entnommen wurden.

2. Verantwortlicher für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt in unserer Eigenschaft als Datenverantwortlichem gemäß und für die Zwecke der DSGVO. Bei Fragen oder Anliegen im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten wenden Sie sich bitte an die folgende Adresse:

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung
Kedron Biopharma GmbH
Bahnhofstraße 96
82166 Gräfelfing
E-Mail: info.de@kedron.com

Der für die Verarbeitung Verantwortliche hat einen Datenschutzbeauftragten (DSB) ernannt, der bezüglich der Richtlinien und Praktiken zum Schutz personenbezogener Daten kontaktiert werden kann. Sie erreichen den Datenschutzbeauftragten unter:

E-Mail: info@kraussmanagement.de

3. Zweck der Verarbeitung und Art der Daten

Die personenbezogenen Daten, die von dieser Richtlinie abgedeckt werden, sind:

- die im Rahmen von Kontakten erhoben oder bereitgestellt werden, die von den wissenschaftlichen Vertretern des Arzneimittels oder von den Mitarbeitern von Kedron durchgeführt werden;
- Daten aus Analysen und Marktforschungen, die vom Verantwortlichen oder von hierauf spezialisierten Unternehmen durchgeführt werden.

Ihre personenbezogenen Daten können zu folgenden Zwecken verarbeitet werden:

- a. Verwaltung von medizinisch-wissenschaftlichen Informationen über Arzneimittel und damit verbundene Tätigkeiten, wie z.B. die Präsentation von Arzneimitteln, das Sammeln von Anfragen und die Lieferung von Proben, das Versenden von wissenschaftlichem und/oder Werbematerial über Arzneimittel, das ordnungsgemäß von der AIFA bzw. der BASG in Österreich, dem PEI in Deutschland, der INFARMED in Portugal oder der URPL in Polen, zugelassen wurde, die Teilnahme an Veranstaltungen/Kongressen/CME-Kursen und andere Aktivitäten zu diesem Thema
- b. Tätigkeiten, die nur für den internen Gebrauch und die Geschäftsführung bestimmt sind:
 - a. Tätigkeiten im Rahmen der Planung von Vertriebsaktivitäten,
 - b. Maßnahmen zur Ausrichtung und Überprüfung der wissenschaftlichen Informationsaktivitäten seitens unseres Unternehmens, die auf der Grundlage der oben gesammelten Informationen und Daten durchgeführt werden,

Alle Informationen werden in geeigneten Profiling-Systemen erfasst und vordefiniert („Cluster“), in dem die Anzahl der Patienten und die wichtigsten therapeutischen Behandlungen sowie die erklärte/geprüfte Meinung zu den Produkten von Kedron im Bereich der verschiedenen therapeutischen Möglichkeiten mit Hilfe des Customer Relationship Management (CRM) berücksichtigt werden.

Die personenbezogenen Daten, die zu den oben genannten Zwecken verarbeitet werden können, sind beispielhaft: Berufsbezeichnung; Registrierungsdaten für das Berufsregister; Vor- und Nachname; Geburtsdatum und -ort; Bild; Geschlecht; Steuernummer; Adressen und Korrespondenzen (Straße, Hausnummer, Stadt, Postleitzahl, Provinz, E-Mail); Besuchszeit; Tel.-Nr. des Arbeitsplatzes und des Arbeitshandys; Arbeitsbereich und Position (z. B. Krankenhausarzt, Allgemeinmediziner, Facharzt, Apotheker usw.); etwaige Spezialisierungen; Qualifikationen), und alle anderen von Ihnen bereitgestellten Daten.

Über die hier genannten Zwecke hinaus nutzen wir ein externes Tool zur Unterzeichnung von Verträgen und Dokumenten in einem elektronischen Signaturverfahren. Dabei werden insbesondere Name, Kontaktdaten, Dokumenten-/Vertragsdaten sowie Signatur- und Protokolldaten (z. B. Zeitstempel, IP-Adresse) verarbeitet. Die Verarbeitung erfolgt zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen und zur Vertragserfüllung (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO) sowie zur rechtssicheren und effizienten Abwicklung (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO). Hierzu setzen wir einen technischen Dienstleister als Auftragsverarbeiter gem. Art. 28 DSGVO ein; eine Übermittlung in Drittländer kann erfolgen und wird durch geeignete, datenschutzzeitige Maßnahmen abgesichert. Die Aufbewahrungsfrist für diese personenbezogenen Daten sowie entsprechenden Protokollierungsdaten entspricht den gesetzlichen Bestimmungen (6 Jahre nach Vertragsende).

4. **Verarbeitungsmethoden**

Ihre personenbezogenen Daten werden mit Fairness und Transparenz verarbeitet, sowohl manuell elektronisch als auch automatisiert. Ihre Daten werden in spezielle Papier- und/oder Computerarchive oder in jede andere Art von geeigneten Datenträgern aufgenommen und unter ständiger Kontrolle und angemessenen Sicherheitsmaßnahmen gemäß den Bestimmungen von Art. 32 der DSGVO verarbeitet, um die Sicherheit und Vertraulichkeit personenbezogener Daten zu gewährleisten, um den Verlust von Daten zu verhindern, unerlaubte oder unsachgemäße Verwendung zu vermeiden sowie unbefugten Zugriff zu verhindern.

5. **Rechtsgrundlage der Verarbeitung**

Die Daten werden auf der Grundlage des berechtigten Interesses gem. Art. 6 Abs. 1 f DSGVO des für die Verarbeitung Verantwortlichen an der Förderung unserer Produkte und Dienstleistungen, der Verbesserung unserer Prozesse und Praktiken, der Sicherstellung der Einhaltung interner Richtlinien und Grundsätze sowie geltender Gesetze und Geschäftsstandards sowie der Vermeidung oder Abmilderung von Schäden für Betroffene, uns und Dritte verarbeitet.

Darüber hinaus werden die Daten zu spezifischen Zwecken verarbeitet, zu denen sie dem Verantwortlichen jeweils eine schriftliche Einwilligung erteilt haben. Wenn die Unterzeichnung der Einwilligungserklärungen durch handschriftliche Unterschrift auf IT-Tools erfolgt, die von autorisiertem Personal des Verantwortlichen zur Verfügung gestellt werden (d.h. Tablets oder ähnliche Geräte), ist sichergestellt, dass diese Signaturmethode nicht die Verarbeitung biometrischer Daten beinhaltet. Das Unternehmen erhält eine bloße Reproduktion des Bildes der Unterschrift am Ende aller Einwilligungen, die in Bezug auf die unter Punkt 3 genannte Verarbeitung erteilt wurden, die ausschließlich zu Nachweiszwecken aufbewahrt werden.

6. **Dauer der Datenspeicherung**

Die Daten werden während der Geschäftsbeziehung gespeichert, solange dies zur Erfüllung des Zwecks erforderlich ist (z.B. zur Erfüllung unserer Pflichten oder gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder zur Geltendmachung von Rechtsansprüchen) oder solange vertragliche oder gesetzliche Aufbewahrungs- oder Dokumentationspflichten (z.B. nach dem Steuerrecht, Handelsrecht, etc.), gesetzliche Verjährungsfristen oder berechnete Interessen (Beweissicherung zur Geltendmachung oder Abwehr von Rechtsansprüchen) bestehen.

Sobald keine rechtmäßigen Zwecke mehr für die weitere Speicherung personenbezogener Daten bestehen, werden diese entweder gelöscht oder nach 2 Jahren beim Verantwortlichen und nach 1 Jahr für Profiling-Aktivitäten beim Auftragsverarbeiter (IQVIA) anonymisiert.

7. **Empfänger personenbezogener Daten**

Zu den oben genannten Zwecken können die Daten von den folgenden Kategorien autorisierter Personen innerhalb des Unternehmens verarbeitet werden:

- Leitung und Management des Unternehmens.
- Mitarbeiter im Bereich der wissenschaftlichen Information, die für die Organisation und Logistik und der damit verbundenen Tätigkeiten (z.B. Organisation von Konferenzen, Seminaren, Kursen, Veranstaltungen usw.) verantwortlich sind.

Ferner können sie an folgende Personen weitergegeben werden:

- Personen, die wir in ihrer Rolle als Auftragsverarbeiter eingebunden haben, um bestimmte Kooperationsaufträge im Namen des Verantwortlichen durchzuführen, beispielsweise Anbieter spezifischer Dienstleistungen, die sich ausschließlich auf die wissenschaftliche Informations- und Kongresstätigkeit des Unternehmens beziehen, Ressourcen, die vom IT-Manager für die Verwaltung/Wartung von IT-Systemen bestimmt werden, einschließlich des vom Unternehmen verwendeten CRM-Systems und des Dienstes "OneKey" der Firma IQVIA im Rahmen der o.g. Zweckbindung.
- öffentliche oder private Stellen, die die Daten als unabhängige Datenverantwortliche verarbeiten, beschränkt auf das, was zur Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen erforderlich ist.

Die aktualisierte Liste der Datenverarbeiter und der zur Datenverarbeitung befugten Personen ist am Sitz des für die Verarbeitung Verantwortlichen erhältlich.

8. Übermittlung in Nicht-EU-Länder

Die zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten können zur Verfolgung der oben genannten Zwecke an Konzerngesellschaften übermittelt werden, die sich in Ländern befinden, die nicht der Europäischen Union angehören. Für den Fall, dass Ihre personenbezogenen Daten an diese Unternehmen weitergegeben werden, werden die gleichen Schutzmaßnahmen gewährleistet, die auch vom für die Verarbeitung Verantwortlichen gewährleistet werden.

9. Rechte der betroffenen Person

Grundsätzlich können Sie jederzeit und ohne weitere Gebühren und Formalitäten für Ihre Anfrage die in den Artikeln 15-22 der DSGVO vorgesehenen Rechte ausüben, wie zum Beispiel:

- eine Bestätigung über die vom für die Verarbeitung Verantwortlichen durchgeführte Verarbeitung zu erhalten (Recht auf Auskunft);
- auf Ihre personenbezogenen Daten zuzugreifen und deren Herkunft (wenn die Daten nicht direkt von Ihnen erhoben werden), die Zwecke und Rechtsgrundlagender Verarbeitung, die Daten der Personen, denen sie mitgeteilt werden, die Dauer der Speicherung Ihrer Daten zu erfahren (Recht auf Auskunft);
- Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen, wenn dies die Grundlage der Verarbeitung bildet. Durch den Widerruf der Einwilligung wird jedoch die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung aufgrund der vor dem Widerruf selbst erteilten Einwilligung nicht berührt (Recht auf Widerruf einer Einwilligung);
- Ihre personenbezogenen Daten zu aktualisieren oder zu berichtigen, damit sie immer korrekt sind (Recht auf Berichtigung);
- Ihre personenbezogenen Daten aus den Datenbanken und/oder Archiven des für die Verarbeitung Verantwortlichen, einschließlich Backup-Archiven, zu löschen, unter anderem, wenn sie für die Zwecke der Verarbeitung nicht mehr erforderlich sind oder wenn davon ausgegangen wird, dass dies rechtswidrig ist, und sofern die gesetzlich vorgesehenen Bedingungen erfüllt sind; und in jedem Fall, wenn die Verarbeitung nicht durch einen anderen, ebenso berechtigten Grund gerechtfertigt ist (Recht auf Löschung);
- die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten unter bestimmten Umständen einzuschränken, z. B. wenn Sie deren Richtigkeit bestritten haben, für den Zeitraum, der erforderlich ist, damit der für die Verarbeitung Verantwortliche ihre Richtigkeit überprüfen kann. Sie müssen auch innerhalb einer angemessenen Frist darüber informiert werden, wann die Aussetzungsfrist abgelaufen ist oder der Grund für die Einschränkung der Verarbeitung nicht mehr besteht und daher die Einschränkung selbst aufgehoben wurde (Recht auf Einschränkung);

Für weitere Informationen und in jedem Fall, um Ihre Anfrage zu senden, wenden Sie sich bitte an den für die Datenverarbeitung Verantwortlichen unter der Adresse info.de@kedrion.com

10. Beschwerde:

Unbeschadet anderer behördlicher oder gerichtlicher Maßnahmen können Sie gemäß den Bestimmungen der EU-Verordnung 2016/679 eine Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde einreichen (Recht auf Beschwerde).